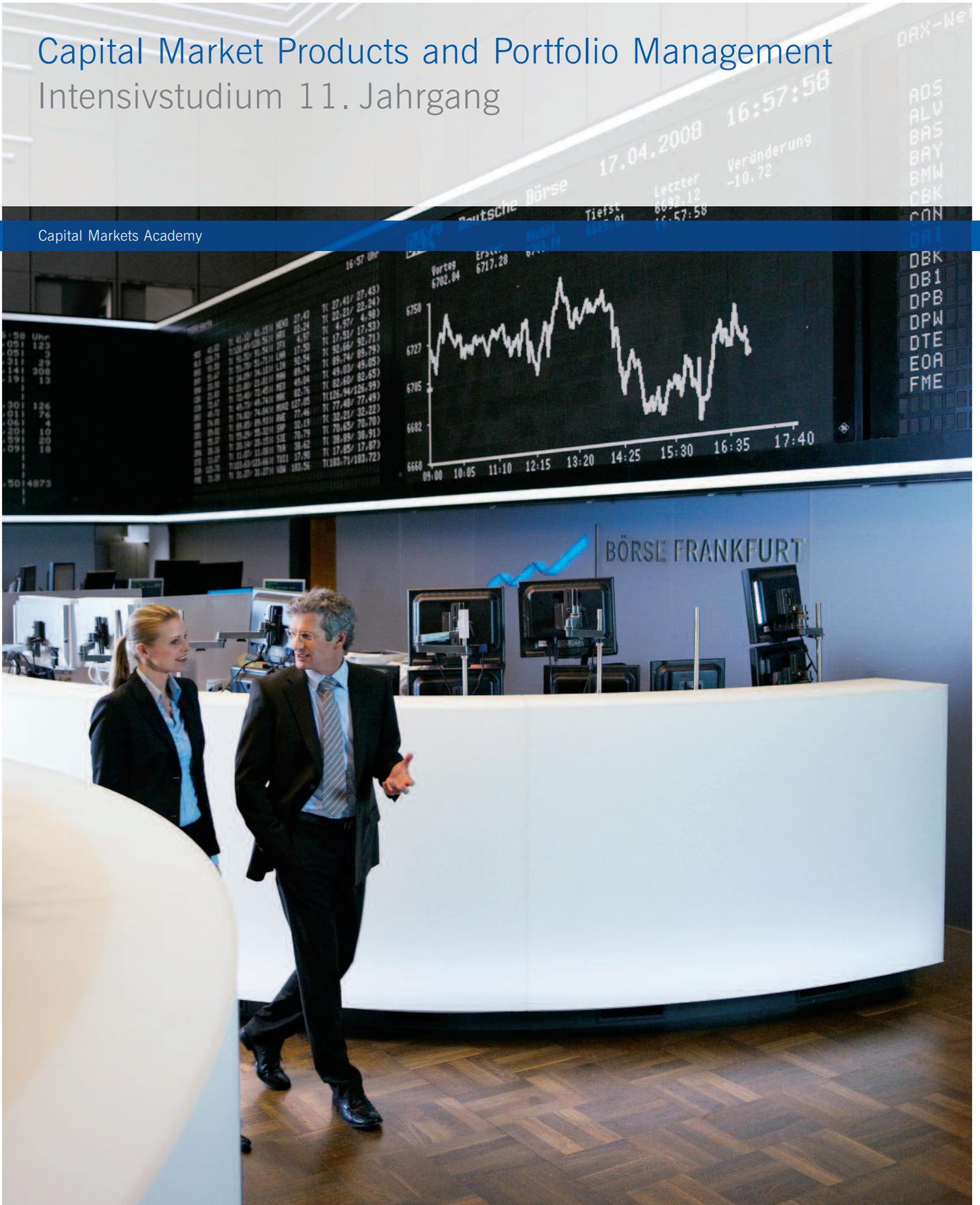




DEUTSCHE BÖRSE  
GROUP

# Capital Market Products and Portfolio Management Intensivstudium 11. Jahrgang

Capital Markets Academy



# Studienweg

## „Capital Market Products and Portfolio Management“

<b>Studienstufe I</b>		12 Tage	<b>Studienstufe II</b>		17 Tage
<b>Produkte</b>	<b>Termine 2015</b>		<b>Portfoliomanagement</b>	<b>Termine 2016</b>	
Börsenorganisation	10.09.		Portfoliotheorie	21.01.	
Finanzmathematik	11.09.		Vertiefung Fixed Income	22.01.	
Makroökonomie	12.09.		Behavioral Finance	23.01.	
Grundlagen Fixed Income	08.10.		Derivate im Portfoliomanagement	11.–13.02.	
Optionen und Financial Futures	09.–10.10.		Performancemessung	25.02.	
Strukturierte Produkte auf Zinstitel	29.10.		Technische Aktienanalyse	26.02.	
Indizes, ETFs, Fonds und Commodities	30.10.		Ethik und Nachhaltige Investitionen	27.02.	
Strukturierte Produkte auf Aktien	31.10.		Fundamentale Wertpapieranalyse	10.03.	
Investmentrecht	19.11.		Professionelles Portfoliomanagement	11.–12.03.	
Steuerliche Aspekte des Wertpapiergeschäfts	20.11.		Klausur II	14.04.	
Relevante Rechtsthemen zu Kapitalmarktprodukten	21.11.		Case Studies zu Portfoliomanagement und Strategien mit Excel	15.–16.04.	
Klausur I	12.12.		Klausur III	09.06.	
			Case Studies zu Portfoliomanagement und Strategien mit Excel	09.–11.06.	
			Take Home Exam: Case Study (Ausgabe am 11.06.2016)	bis 11.07.	
<b>Abschluss:</b> Berater Kapitalmarktprodukte (EBS/DBG)			<b>Abschluss:</b> Qualified Portfolio Manager (EBS/DBG)		

# Programmstruktur



## Globales Kapitalmarktwissen aus erster Hand

Die Deutsche Börse AG bietet mit den beiden Handelsplattformen Xetra® und EUREX® die Möglichkeit Wertpapiere wie z. B. Aktien, Anleihen, Fonds, Optionen und Futures sowie strukturierte Produkte, zu handeln. Wer hier den Überblick behalten will, muss die einzelnen Produkte verstehen und braucht professionelles Fachwissen. Genau dafür hat die Deutsche Börse gemeinsam mit der EBS Executive Education das Intensivstudium „Capital Market Products and Portfolio Management“ entwickelt. Es ist auf Anlageberater und Vermögensverwalter sowie Portfoliomanager zugeschnitten.

## Aufbau des Intensivstudiums

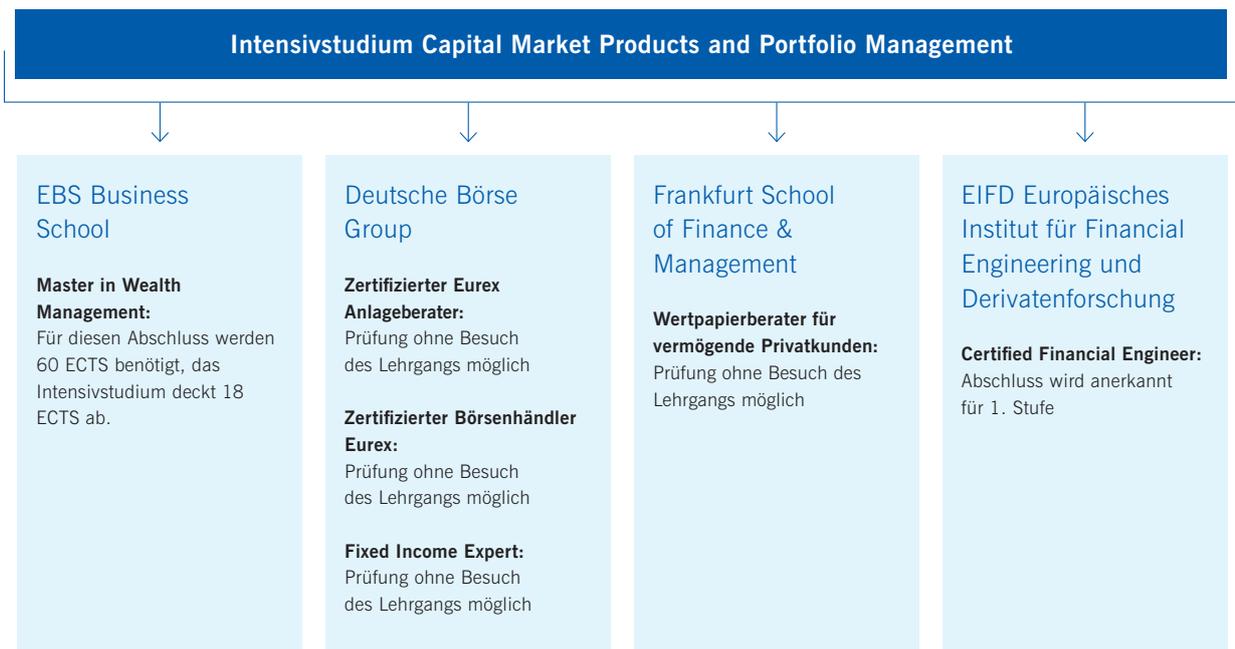
Das Intensivstudium besteht aus zwei Stufen. Während sich Stufe I auf Produktwissen konzentriert, behandelt Stufe II die Analysemethoden und komplexe Strategien im Portfoliomangement und schließt mit Fallstudien ab.

Voraussetzung zur Teilnahme an Stufe II ist der vorherige Abschluss von Stufe I. Die Stufe I schließt mit der Prüfung für das Universitätszertifikat „Berater für Kapitalmarktprodukte (EBS/DBG)“ ab, als erfolgreicher Absolvent der Stufe II erhalten Sie das Universitätszertifikat „Qualified Portfolio Manager (EBS/DBG)“.

## Ein Studium als Basis für viele Zusatzqualifikationen

Als Absolvent des Intensivstudiums können Sie weitere Abschlussprüfungen ausgewählter Zertifikatslehrgänge ablegen. Hierfür bereiten Sie sich einfach und zeit-effizient anhand der jeweiligen Seminarunterlagen vor, ohne noch einmal an einem Lehrgang teilnehmen zu müssen. Es fallen nur noch die Kosten für die einzelnen Prüfungsleistungen an. Das Intensivstudium ist vollständig auf die zweite Stufe des Programms „Master in Wealth Management“ der EBS Business School anrechenbar und deckt die Mindest-ECTS-Zahl von 18 Credit Points dieser Stufe ab.

## Ein Studium als Basis für viele Zusatzqualifikationen



# Studieninhalte

## Studienstufe I



### 1. Interdisziplinäre Grundlagen I

#### 1.1 Börsenorganisation und Regelwerk

- Börsenorganisation
- Zulassung zur Teilnahme am Börsenhandel
- Zulassung von Wertpapieren
- Marktaufsicht und Wertpapierhandelsgesetz
- Übersicht Marktmodelle Kassamarkt

#### 1.2 Finanzmathematische und statistische Grundlagen

- Zins- und Zinseszinsrechnung
- Rentenrechnung
- Kurswertberechnung
- Grundbegriffe der Statistik
- Skalenniveaus
- Eindimensionale Häufigkeitsverteilungen
- Zweidimensionale Häufigkeitsverteilungen
- Zeitreihenanalyse
- Indexzahlen

#### 1.3 Makroökonomische Grundlagen

- Grundlegende makroökonomische Zusammenhänge
- Gesamtwirtschaft und Devisenmarkt
- Währungsbewegungen
- Kaufkraft- und Zinsparitäten

#### 1.4 Rechtliche Grundlagen

- Beratungs- und Aufklärungspflichten
- Haftungsaspekte
- Regulatorische Anforderungen

#### 1.5 Steuerliche Grundlagen

- Überblick über die relevante Gesetzgebung
- Besteuerung ausgewählter Kapitalanlagen
- Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften
- Abgrenzung von privater Vermögensverwaltung und Gewerbebetrieb
- Steuerliche Auswirkungen auf die Rendite

#### 1.6 Investmentrechtliche Grundlagen

- Investmentvermögen und andere Formen der kollektiven Kapitalanlage
- Regulatorische Vorgaben für Kapitalanlagegesellschaften, Investmentaktiengesellschaften und Investmentfonds
- Fonds außerhalb des Investmentgesetzes
- Rechtliche Aspekte des Vertriebs

### 2. Kapitalmarktprodukte

#### 2.1 Optionen und Financial Futures

- Grundpositionen und kombinierte Optionspositionen
- Einfluss der Volatilität
- Kennzahlen und Indikatoren
- Volatilitätsstrategien und ausgewählte andere Handelsstrategien
- Geldmarkt-Futures
- Spread Trading mit Zins-Futures
- Aktive Absicherung von Rentenportfolios

#### 2.2 Indizes, Investmentfonds und ETFs

- Aufbau und Funktionen von Indizes
- Investmentfonds: Anteilswert, Kostenkomponenten
- Full Replication und swap-based Exchange Traded Funds

#### 2.3 Fixed Income Produkte

- Einteilung festverzinslicher Wertpapiere
- Barwert- und Renditeberechnung
- Risikokennzahlen
- Portfoliobetrachtung
- Forward-Sätze
- Zinsstrukturkurvenveränderungen
- Zinsswaps, Swaptions, Inflation-linked Notes

#### 2.4 Strukturierte Produkte auf Aktien und Zinstitel

- Grundlagen „Structured Equity“
- Einfache und komplexe Aktienstrukturen
- Produktausgestaltung strukturierter Anleihen: Zins-, Währungs- und Kreditstrukturen
- Risikobetrachtung
- Investitionszwecke
- Portfoliooptimierung

#### 2.5 Commodities

- Rohstoffe als Anlageklasse
- Terminmarkt
- Preisbeeinflussende Faktoren
- Typische Handelsformen
- Investmentmanagement mit Rohstoffen

# Studieninhalte

## Studienstufe II

---

### 3. Interdisziplinäre Grundlagen II

#### 3.1 Portfoliotheoretische Grundlagen

- Einführung
- Grundlagen
- Portfolio Selection
- Faktormodelle
- Marktmodell
- Indexmodell
- Capital Asset Pricing Model (CAPM)
- Arbitrage Pricing Theory (APT)

#### 3.2 Behavioural Finance

- Kapitalmarktgeschehen und Erklärungsgrenzen der herkömmlichen Theorie
- Die Rationalität des normalen Entscheiders
- Ein Portrait des individuellen Investors
- Marktweite Einflüsse – Verzerrungen bei Rendite und Risikoerwartungen
- Behavioural Finance und Finanzmarktkommunikation
- Behavioural Finance und technische Analyse

#### 3.3 Ethik und Nachhaltige Investitionen

- Globaler Kontext und Rahmenbedingungen
- Kriterien und Messbarkeit von Ethik und Nachhaltigkeit
- Sustainable Responsible Investment (SRI)
- SRI-Produkte und Nachhaltigkeit von Asset-Klassen

---

### 4. Strategien

#### 4.1 Optionsstrategien

- Optionsbewertung
- Anlagestrategien
- Risikosteuerung
- Volatilitätsberechnung und -prognosen
- Analyse komplexer Optionspositionen
- Steuerung komplexer Optionspositionen
- Optionspreismodelle vs. reale Welt

#### 4.2 Fixed Income Strategien

- Unternehmensanleihen
- Einlagensicherungsfonds
- Zinskurven und zukünftige Zinsentwicklung

---

### 5. Portfoliomanagement und Performancemessung

#### 5.1 Technische Analyse im Portfoliomanagement

- Formationen
- Candlestick-Charts
- Trendfolgeindikatoren
- Oszillatoren
- Elliot-Wave-Analyse und Zyklusanalyse

#### 5.2 Fundamentalanalyse im Portfoliomanagement

- Einführung in relative Bewertungsverfahren
- Fallbeispiel: Unternehmensbewertung auf Basis von Multiplikatoren und des DCF-Ansatzes
- Bewertungsbasiertes Stock Picking
- Bewertungsbasiertes Market Timing

#### 5.3 Performancemessung

- Grundlagen
- Eindimensionale Performancemaße
- Zweidimensionale Performancemaße
- Risiko
- Rendite-/Risiko-Relation

#### 5.4 Derivate im Portfoliomanagement

- Risikokennzahlen im Aktienbereich
- Management von Risiken in Aktienportfolios
- Risikokennzahlen im Zinsbereich
- Management von Risiken in Zinsportfolios

#### 5.5 Professionelles Portfoliomanagement

- Basiskriterien der Investment-Entscheidung
- Konstruktion von Aktien- und Rentenindizes
- Risikoschätzung und professionelle Risikomodelle
- Quantitative Strategien im Rentenmanagement
- Quantitative Strategien im Aktienmanagement

---

### 6. Case Studies zu Portfoliomanagement und Strategien mit Microsoft Excel™

#### 6.1 Microsoft Excel™-Applikationen im Portfoliomanagement

#### 6.2 Aktienanlagestrategien

#### 6.3 Rentenanlagestrategien

#### 6.4 Dynamische Anlagestrategien

#### 6.5 Anlagestrategien im Backtesting

#### 6.6 Risikomanagement im Portfoliomanagement

## Tools und Lernmethodik

Zum Präsenzstudium erhalten Sie zu ausgewählten Themen ergänzende Lernmaterialien und Zugänge zu Lernprogrammen, mit denen Sie die Veranstaltungen optimal vor- und nachbereiten können:

- Handbücher zu Finanzmathematik, Statistik, Fixed Income und Derivaten
- Online-Zugang zu verschiedenen Programmen:
  - Videoseminare der Eurex
  - Lernprogramm „Einführung in Futures und Optionen“
  - Lernprogramm „Strukturierte Produkte“
  - E-Vorlesungen zu ausgewählten prüfungsrelevanten Themen

### E-Vorlesungen

Mit Hilfe der E-Vorlesungen können Sie eine Auswahl prüfungsrelevanter Themen beider Studienstufen des Intensivstudiums rekapitulieren. Die ausgewählten Inhalte werden in ähnlicher Weise in den Präsenzveranstaltungen erläutert.

In einer kurzen Filmsequenz sind sowohl der Dozent als auch dessen Vortragsmaterial jeweils synchron nebeneinander auf der Internetseite zu sehen. Das bereits vermittelte Wissen wird nochmals in kurzen Lerneinheiten aufbereitet. Die E-Vorlesungen helfen so komplexe Themen eines Seminarbausteins zu wiederholen und unterstützen damit bei einer effektiven und zeitsparenden Prüfungsvorbereitung.

Die Dauer einer E-Vorlesungseinheit beträgt durchschnittlich etwa 10 Minuten und kann jederzeit online abgerufen werden. Auf unserer Internetseite [www.deutsche-boerse.com/cma](http://www.deutsche-boerse.com/cma) können Sie sich im Bereich „E-Learning und Mobile Learning“ unter „Blick ins Seminar“ eine beispielhafte E-Vorlesung anschauen.

**CAPM**

Rendite  $r_p$

Marktportfolio

Kapitalmarktlinie

Kreditaufnahme

Z

Effizienzfrente

Risikoloser Zins

Risiko  $s$

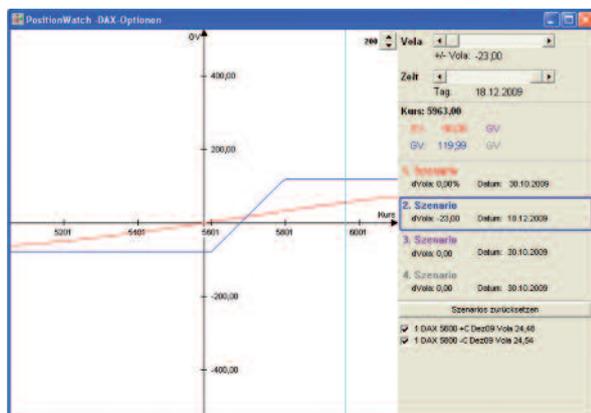
Kapitalmarktlinie:

$$r_p = r_f + \frac{r_M - r_f}{\sigma_M} \sigma_p$$

- Kapitalmarktlinie darstellen mit Hilfe von Index-Futures
- Index-Future dupliziert Marktportfolio
- einfaches Leverage / synthetische Kreditaufnahme
- niedrige Transaktionskosten

### Eurex-StrategyMaster/OptionMaster

Während der Vorlesungen arbeiten Sie mit dem Eurex-StrategyMaster, mit dem Sie gleichzeitig Risiken abschätzen, Strategien simulieren und planen können. Mit dem OptionMaster lassen sich schnell faire Optionspreise und die implizite Volatilität berechnen; außerdem unterstützt er bei der Ermittlung der richtigen Aktienoptionsstrategien.



### Technische Analyse – praktische Übungen

Die Theorie der technischen Analyse wird mit praktischen Übungen ergänzt. Mit dem Tool der Firma Tradesignal werden verschiedene Wertpapiere analysiert und Trends erstellt.

### Case Studies

Die abschließenden Case Studies zu Portfoliomanagement und Strategien mit Excel™ werden in 40 Unterrichtseinheiten an 5 Studientagen ausführlich erarbeitet und dienen zur Wiederholung, Integration und Erweiterung der in den Studienstufen I und II behandelten Themen. Zahlreiche Fallbeispiele aus der aktuellen Börsenpraxis sowie dem Risikomanagement werden anschaulich und anwendungsorientiert vermittelt. Unter der Anleitung von erfahrenen Professoren werden komplexe Sachverhalte und Strategien exemplarisch bearbeitet und in Excel umgesetzt. („Learning by Doing“). Es wird der Transfer der theoretischen Studieninhalte in den Unternehmensalltag

ermöglicht und somit nicht nur Wert auf die Vermittlung technischer Fähigkeiten gelegt, sondern ebenso auf deren direkte Umsetzung bei der Problemerkennung, ihrer Benennung und Lösung.

### Netzwerk

Im EBS.Net, dem Extranet der EBS Executive Education, können Sie sich in Diskussionsforen untereinander oder mit Dozenten austauschen. Dort haben Sie auch Zugriff auf ergänzende Informationen sowie auf aktuelle Forschungsergebnisse und den elektronischen Bibliotheksbestand der EBS Executive Education.

### Börse Insight

Die Präsenzseminare werden durch börseninterne Veranstaltungen begleitet. Führungen, z. B. durch die Marktsteuerung und über das Börsenparkett, veranschaulichen die Funktionsweise und Prozesse des Börsenhandels und machen so den Kapitalmarkt buchstäblich „begreifbar“.

### Effektives Lernen durch Beschränkung der Teilnehmerzahl

Die Capital Markets Academy als Weiterbildungseinrichtung der Deutsche Börse AG hat zur Aufgabe, die Marktqualität durch effektiven Know-how-Transfer zu verbessern. Im Vordergrund steht eine nachhaltige Wissensvermittlung durch aktives Erarbeiten der Inhalte: Deshalb wurde (wie auch bei allen anderen Fachseminaren der Capital Markets Academy) beim Intensivstudium die Teilnehmerzahl auf maximal 25 Personen beschränkt. Dies gewährleistet ausreichend Spielraum, um auf Teilnehmerfragen einzugehen und ermöglicht eine effektive Betreuung am PC-Arbeitsplatz, wenn mit Strategieprogrammen und Case Studies gearbeitet wird.

## Partner

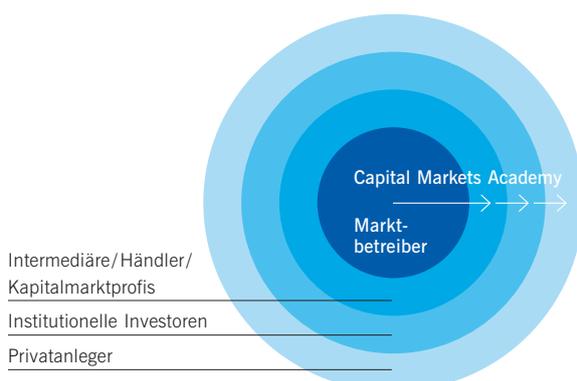
Das Intensivstudium wurde von der Deutsche Börse AG gemeinsam mit der EBS Executive Education entwickelt.

**Die Deutsche Börse AG – Capital Markets Academy** – ist an der kontinuierlichen Weiterentwicklung des Curriculums maßgeblich beteiligt und trägt die organisatorische Verantwortung für das Intensivstudium als Ihr Vertragspartner.

Die Capital Markets Academy ist die zentrale Fortbildungseinrichtung der Gruppe Deutsche Börse. Eine der erfolgreichsten Börsenorganisationen weltweit gewährleistet somit einen beständigen Know-how-Transfer in die Märkte hinein. Hier werden auch sämtliche Trainingsaktivitäten für Kunden der Gruppe Deutsche Börse und ihrer Tochtergesellschaften gebündelt. Mit einem sorgsam aufeinander abgestimmten Angebot aus Finanzmarktseminaren, Workshops, Zertifikatslehrgängen und Studiengängen sind wir erster Ansprechpartner der Kapitalmärkte.

Im behördlichen Auftrag sorgen wir für die Weiterentwicklung und Abnahme der Händlerprüfungen für die öffentlich-rechtlichen Anstalten Frankfurter Wertpapierbörse (FWB®) und Eurex Deutschland. Intermediären, Händlern, Back Office-Mitarbeitern und Kapitalmarktprofis bieten wir in Frankfurt, London und Zürich Systemschulungen und Fachseminare zu Handel, Clearing und Abwicklung sowie Trends im Kapitalmarkt an.

### Wissenstransfer von innen nach außen



**Die EBS Executive Education** verantwortet unter der wissenschaftlichen Leitung des PFI Private Finance Institute/EBS Finanzakademie alle Weiterbildungsprogramme mit Universitätszertifikat im Bereich Finance. Diese Weiterbildungsprogramme lassen sich in die drei Themenfelder „Beratungskompetenz“, „Capital Markets“ und „Alternative Investments“ einteilen.

Im Themenfeld „Beratungskompetenz“ genügt das einjährige, berufsbegleitende Kontaktstudium Finanzökonomie mit dem Abschluss Finanzökonom (EBS) seit 1994 den höchsten internationalen Ansprüchen und bereitet auf die Zertifizierung zum Certified Financial Planner® vor. Das Intensivstudium „Estate Planning“ und die Kompaktstudiengänge „Testamentsvollstreckung“ und „Honorarberatung“ ergänzen das Studienangebot für Berater.

Im Bereich „Capital Markets“ bietet die EBS Executive Education seit 2005 in Kooperation mit der Capital Markets Academy der Deutsche Börse AG das Intensivstudium „Capital Market Products and Portfolio Management“ an, um alle Facetten der Kapitalmarktprodukte zu schulen. Das Kompaktstudium „Quantitative Investment Analysis“ ergänzt das Angebot in diesem Bereich seit 2009 mit Fokus auf quantitative Aspekte.

Der Bezug zur Wissenschaft und gleichermaßen zur Praxis im internationalen Umfeld führt bei allen Zertifikatsprogrammen zu einer kontinuierlichen Anpassung der Lehrinhalte an die sich schnell wandelnden Anforderungen der beruflichen Praxis. Die über 180 Dozenten des PFI Private Finance Institute/EBS Finanzakademie repräsentieren die Elite von Universitäten und Unternehmen aus der Welt der Finanzen, Versicherungen und Immobilien.

Informationen zum gesamten Leistungsspektrum sind abrufbar unter: [www.ebs-finanzakademie.de](http://www.ebs-finanzakademie.de)

## Dozenten

Die Dozenten des Intensivstudiums „Capital Market Products and Portfolio Management“ sind ausgewiesene Experten. Sie verfügen über langjährige Berufserfahrung in wesentlichen Bereichen der Kapitalmärkte oder der Portfoliomanagement-Branche. Die Dozenten garantieren ein Höchstmaß an Aktualität und Kompetenz in der Wissensvermittlung, ohne den notwendigen Bezug zur Praxis zu verlieren.

Ein Beirat aus hochrangigen Vertretern der Finanzdienstleistungsbranche unterstützt die wissenschaftliche Leitung der EBS Executive Education bei der Anpassung des Programms an die sich wandelnden Bedürfnisse der Praxis.

Folgende Dozenten halten Vorlesungen im Intensivstudium „Capital Market Products and Portfolio Management“:



**Dr. Till Fock**

Rechtsanwalt, Steuerberater,  
Partner, SJ Berwin LLP,  
Berlin



**Prof. Dr. Stefan May**

Fachhochschule Ingolstadt,  
Geschäftsführender  
Gesellschafter, ikf GmbH,  
Haßfurt



**Ann-Kathrin Schleicher**

Cash & Derivatives Markets,  
Deutsche Börse AG



**Axel Gerke-Reineke**

Managing Partner,  
mmFinance Training for  
Financial Markets GmbH &  
Co. KG, Hamburg



**Katja Mayer**

Managing Partner  
KM Networks GmbH,  
Hofheim



**Dr. Stephan Schulz**

Rechtsanwalt,  
BKL Fischer Kühne Lang  
Rechtsanwälte Steuerberater  
Partnerschaft mbB, Bonn



**Dr. Timur Karabiber**

Senior Experte,  
Compliance Management,  
Deutsche Telekom AG,  
Bonn



**Gaston Michel**

Source For Alpha AG,  
Portfoliomanager,  
St. Gallen, Schweiz



**Prof. Dr. Denis Schweizer**

Associate Professor  
of Finance,  
Concordia University,  
Montreal, Kanada



**Prof. Dr. Christian Koziol**

Inhaber des Lehrstuhls  
für Finance,  
Eberhard Karls Universität  
Tübingen



**Markus Reif**

Geschäftsführender  
Gesellschafter,  
Roland Eller Consulting,  
Potsdam



**Dr. Min Sun**

Geschäftsleitung,  
Taunus Trust GmbH,  
Bad Homburg



**Matthias Luck**

Partner,  
mmFinance Training for  
Financial Markets GmbH &  
Co. KG, Hamburg



**Prof. Dr. Dirk Schiereck**

Lehrstuhl für Unternehmens-  
finanzierung, Technische  
Universität Darmstadt



**Stefan Toetzke**

Founder,  
mmSuisse GmbH,  
Zumikon, Schweiz

## Studienphasen, Ort und Gebühren

### Studienphasen

Das Intensivstudium wird einmal pro Jahr angeboten und beginnt jeweils im September. Die Studiedauer beträgt 12 Tage in der Stufe I und 17 Tage in der Stufe II. Das Studium umfasst weiterhin drei Prüfungstage und ein „Take Home Exam“.

In der Regel finden die einzelnen Blöcke von Donnerstag bis Samstag statt. Ein Studientag umfasst zwischen 8 Stunden (von 9.30 Uhr bis 17.30 Uhr) und 10 Stunden (von 9.30 Uhr bis 19.15 Uhr).

### Studienort

Das Intensivstudium „Capital Market Products and Portfolio Management“ findet in den Räumlichkeiten der Deutschen Börse in Frankfurt am Main und in Eschborn statt.

### Studiengebühren

Die Studiengebühr beträgt für

- Stufe I 5.750€ zzgl. MwSt.
- Stufe II 6.200€ zzgl. MwSt.

Die Studiengebühren beinhalten die Kosten für Mittagessen, Studienunterlagen und Prüfungen. Die Gebühren möglicher Zusatzqualifikationen werden separat berechnet.

Die Studiengebühren werden wie folgt per Rechnung erhoben:

#### Studienstufe I

Bei Erhalt des Zulassungsbescheids:

2.500€ zzgl. MwSt.

4 Wochen vor Beginn des Intensivstudiums:

3.250€ zzgl. MwSt.

#### Studienstufe II

Bei Erhalt des Zulassungsbescheids:

2.500€ zzgl. MwSt.

4 Wochen vor Beginn des Intensivstudiums:

3.700€ zzgl. MwSt.

Teilnehmer, die eine Prüfungsleistung nachholen, zahlen hierfür Prüfungsgebühren in Höhe von 250€ zzgl. MwSt.

Bei gleichzeitiger Buchung der Studienstufen I und II verringern sich die Studiengebühren auf insgesamt 10.950€ zzgl. MwSt. und sind wie folgt zur Zahlung fällig:

Bei Erhalt des Zulassungsbescheids:

3.500€ zzgl. MwSt.

4 Wochen vor Beginn der Studienstufe I

des Intensivstudiums: 3.025€ zzgl. MwSt.

4 Wochen vor Beginn der Studienstufe II

des Intensivstudiums: 4.425€ zzgl. MwSt.

Die genauen Zahlungsziele werden auf den Rechnungen angegeben.

Im Falle der Annahme des Antrags auf Zulassung durch die EBS Executive Education erhält der Bewerber von der Capital Markets Academy eine Buchungsbestätigung mit Angabe der anfallenden Studiengebühren und der Zahlungstermine sowie die Gebührenrechnung über den ersten Teilbetrag (Inskriptionsgebühr).

Ehemalige Teilnehmer an Kontakt-, Intensiv- und Kompaktstudiengängen der EBS Executive Education unter wissenschaftlicher Leitung des PFI Private Finance Institute/EBS Finanzakademie erhalten unabhängig davon, ob die Studienstufen I und II getrennt oder gemeinsam gebucht werden, einen Rabatt von 300€ zzgl. MwSt. je Studienstufe.

## Programmkommission



### Anne Koch

Programmmanagerin der Gruppe Deutsche Börse für Zertifikatslehrgänge

### Kontakt

Deutsche Börse AG  
60485 Frankfurt am Main

Telefon + 49-(0) 69-2 11-1 49 58

Fax + 49-(0) 69-2 11-1 37 63

E-Mail [anne.koch@deutsche-boerse.com](mailto:anne.koch@deutsche-boerse.com)

[www.deutsche-boerse.com/cma](http://www.deutsche-boerse.com/cma)



### Prof. Dr. Rolf Tilmes, CFP, HonCFEP, M.M.

Stiftungsprofessur für Private Finance & Wealth Management an der EBS Business School

Wissenschaftlicher Leiter des PFI Private Finance Institute/EBS Finanzakademie

### Kontakt

PFI Private Finance Institute/EBS Finanzakademie  
Hauptstraße 31, 65375 Oestrich-Winkel

Telefon + 49-(0) 67 23-88 88-0

Fax + 49-(0) 67 23-88 88-11

E-Mail [rolf.tilmes@ebs.edu](mailto:rolf.tilmes@ebs.edu)

[www.ebs-finanzakademie.de](http://www.ebs-finanzakademie.de)

## Studientermine

### Studienstufe I

Block 1 10.09.–12.09.2015

Block 2 08.10.–10.10.2015

Block 3 29.10.–31.10.2015

Block 4 19.11.–21.11.2015

**Klausur I 12.12.2015**

### Studienstufe II

Block 1 21.01.–23.01.2016

Block 2 11.02.–13.02.2016

Block 3 25.02.–27.02.2016

Block 4 10.03.–12.03.2016

**Klausur II 14.04.2016**

Block 5 15.04.–16.04.2016

**Klausur III 09.06.2016**

Block 6 09.06.–11.06.2016

**Take Home Case Study**  
**Exam: Abgabe bis 11.07.2016**

# Zulassungsvoraussetzungen und Bewerbung

## Zulassungsvoraussetzungen

Das Intensivstudium „Capital Market Products and Portfolio Management“ ist konzipiert für:

- Wertpapier- und Vermögensberater, Investment Advisors, Wealth Manager, Vermögensverwalter, Family Office-Mitarbeiter, freie Finanzdienstleister sowie Führungsnachwuchs- und Führungskräfte von Banken, Sparkassen, Genossenschaftsbanken und Finanzdienstleistungsgesellschaften, die bereits Erfahrungen im Bereich Anlageberatung und -vermittlung, Portfoliomanagement und in der Vermögensverwaltung haben und dieses Wissen deutlich ausbauen und vertiefen möchten.
- Depot A-Manager und Mitarbeiter von Versicherungsgesellschaften oder Stiftungen, die Kapitalmarktprodukte intensiver nutzen möchten.
- Rechtsanwälte und Steuerberater, die Kapitalmarktprodukte besser verstehen möchten

Das Intensivstudium steht folgenden Bewerbern offen:

1. Personen mit abgeschlossenem Studium an einer Universität, Fachhochschule oder Berufsakademie (BA), insbesondere in den Studiengängen Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaft und Verwaltungswissenschaft.

2. Personen, die die für die Teilnahme erforderliche Eignung im Beruf oder auf andere Weise erworben haben, insbesondere:

- Absolventen der EBS Executive Education, der Frankfurt School of Finance & Management, der Akademie Deutscher Genossenschaften, der Sparkassenakademie, einer Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie (VWA) sowie staatlich geprüfte Betriebswirte der Fachrichtung Wohnungswirtschaft und Realkredit

- Versicherungsfachwirte, Fachwirte für Finanzdienstleistungen, Verwaltungsfachwirte sowie Fachwirte in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft als auch Personen, die bereits Erfahrungen im Bereich Kapitalmarktprodukte und Portfoliomanagement gesammelt haben
- Absolventen der Prüfung „Basiswissen Finanzmarkt und Börsenprodukte“ aus dem Schulungsprogramm der Capital Markets Academy
- Die Bewerber sollen über Grundlagenkenntnisse in „Optionen und Futures“ sowie über gute Excel-Kenntnisse verfügen. Zur Vorbereitung auf die Lerninhalte Optionen und Futures stehen den Teilnehmern umfangreiche Lernmaterialien zur Verfügung.
- Die Bewerber sollen über die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife verfügen. Vergleichbare ausländische Studienabschlüsse oder Berufsqualifikationen werden anerkannt. Über die Zulassung entscheidet die wissenschaftliche Leitung des Intensivstudiums „Capital Market Products and Portfolio Management“.

## Bewerbung

Bitte reichen Sie folgende Unterlagen bei der EBS Executive Education ein, wenn Sie sich um einen Studienplatz im Intensivstudium „Capital Market Products and Portfolio Management“ bewerben wollen:

- Bewerbungsbogen (siehe Seite 13 und 14)
- Lebenslauf mit Angabe des Ausbildungsweges und des bisherigen beruflichen Werdegangs
- Kopien oder Abschriften der Zeugnisse
- Kurze Begründung des Antrags auf Zulassung
- Lichtbild (Passbildgröße)

# Bewerbung

PFI Private Finance Institute/EBS Finanzakademie  
Hauptstraße 31  
65375 Oestrich-Winkel

**Bewerbung Intensivstudium „Capital Market Products  
and Portfolio Management“**

<b>Personalien</b>	Name, Vorname	Geburtsort und -datum
<b>Adresse privat</b>	Straße	PLZ, Ort
	Telefon, Fax	
<b>Adresse geschäftlich</b>	Arbeitgeber	
	Straße	PLZ, Ort
	Telefon, Fax	Abteilung, Position, Titel
<b>Präferierte Postadresse</b>	<input type="checkbox"/> privat	<input type="checkbox"/> geschäftlich
<b>E-Mail</b>	<input type="checkbox"/> privat	<input type="checkbox"/> geschäftlich

<b>Kurs</b>	<b>Intensivstudium, 11. Jahrgang</b> <input type="checkbox"/> Studienstufe I (Start: 10.09.2015) <input type="checkbox"/> Studienstufe II (Start: 21.01.2016)		
<b>Vorbildung</b>	<input type="checkbox"/> Allgemeine Hochschulreife	<input type="checkbox"/> Fachhochschule	<input type="checkbox"/> Sonstige:
<b>Institutionelle Bildung</b>	<input type="checkbox"/> Universität <input type="checkbox"/> Fachhochschule <input type="checkbox"/> Berufsakademie <input type="checkbox"/> Lehre <input type="checkbox"/> Sonstiges	Fachrichtung:	Abschluss am (Datum):
<b>Zuordnung des Arbeitgebers</b>	<input type="checkbox"/> Freier Finanzdienstleister <input type="checkbox"/> Immobiliengesellschaft <input type="checkbox"/> Immobilienmakler <input type="checkbox"/> Immobilienvermittler	<input type="checkbox"/> Kreditinstitut <input type="checkbox"/> Notar <input type="checkbox"/> Privatbankhaus <input type="checkbox"/> Rechtsanwalt	<input type="checkbox"/> Sachverständiger <input type="checkbox"/> Sparkasse <input type="checkbox"/> Steuerberater <input type="checkbox"/> Versicherungsgesellschaft <input type="checkbox"/> Versicherungsmakler <input type="checkbox"/> Versicherungsvermittler <input type="checkbox"/> Volks- /Raiffeisenbank <input type="checkbox"/> Sonstige:
<b>Position im Unternehmen</b>	<input type="checkbox"/> Inhaber / Geschäftsführender Gesellschafter	<input type="checkbox"/> Geschäftsführer	<input type="checkbox"/> Prokurist / Abteilungsleiter <input type="checkbox"/> Mitarbeiter
<b>Berufserfahrung</b>	Jahre bei Aufnahme des Studiums:		Anzahl davon im Bereich Kapitalmarktprodukte und/oder Portfoliomangement:
<b>Übernahme der Studiengebühren<sup>1)</sup></b>	<input type="checkbox"/> durch den Arbeitgeber		<input type="checkbox"/> persönlich
<b>Erklärung</b>	<p>Hiermit bestätige ich verbindlich die Richtigkeit meiner Angaben zum Intensivstudium „Capital Market Products and Portfolio Management“. Die Geschäftsbedingungen sowie die Studiengebühren und Zahlungsbedingungen der Deutsche Börse AG bzw. der EBS Executive Education GmbH habe ich zur Kenntnis genommen und erkenne sie als Vertragsbestandteil an.</p> <p><input type="checkbox"/> Ich möchte über das aktuelle Schulungsangebot der Capital Markets Academy der Deutsche Börse AG ausdrücklich informiert werden.</p>		
	Ort, Datum		Unterschrift Bewerber
	Zusätzlich, falls Kosten vom Arbeitgeber übernommen werden		Stempel, Unterschrift Arbeitgeber

<sup>1)</sup> Bitte aus versicherungstechnischen Gründen angeben

Dem Teilnehmer – wenn er Verbraucher und nicht Kaufmann ist – steht ein Widerrufsrecht gem. § 312 b BGB und § 312 d BGB in Verbindung mit § 355 BGB zu. Die Vertragserklärung kann innerhalb von 2 Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) widerrufen werden. Die Frist beginnt mit Erhalt dieser Belehrung in Textform. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Deutsche Börse AG – Capital Markets Academy –, 60485 Frankfurt / Main. Die Pflicht zur Leistung seitens der Deutsche Börse AG besteht erst nach Ablauf der Widerrufsfrist. Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn mit ausdrücklicher Zustimmung des Teilnehmers die Deutsche Börse AG mit der Ausführung der Dienstleistung begonnen hat oder der Teilnehmer diese selbst veranlasst hat.

Die erhobenen Daten sind nur zur internen Verwendung der Deutsche Börse AG bestimmt. Sie werden Dritten nur als Auswertung des Gesamtjahrgangs (in aggregierter Form und ohne Namensnennung) zur Verfügung gestellt. Bitte teilen Sie der Deutsche Börse AG Änderungen der Daten umgehend mit.

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## 1. Gegenstand des Vertrages

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Leistungen der Deutsche Börse AG im Rahmen des Intensivstudienganges „Capital Market Products and Portfolio Management“ (im Folgenden „Studiengang“) regeln die Erbringung von Schulungsleistungen im Rahmen des Studienganges sowie sonstiger hiermit im direkten Zusammenhang stehender Leistungen. Die wissenschaftliche Leitung des Studienganges liegt bei der EBS Executive Education GmbH sowie dem PFI Private Finance Institute/EBS Finanzakademie der European Business School (EBS) International University Schloss Reichartshausen. Die Vertragsleistungen und die Teilnahmevoraussetzungen sind im jeweiligen veröffentlichten Katalog (Papierform oder elektronisch im Internet unter [www.deutsche-boerse.com/cma](http://www.deutsche-boerse.com/cma) bzw. [www.ebs-finanzakademie.de](http://www.ebs-finanzakademie.de)) enthalten. Vertragspartner sind die Deutsche Börse AG sowie die zum Studiengang zugelassenen Teilnehmer.

## 2. Bewerbung

- 2.1 Der Antrag auf Zulassung zum Studiengang muss vom Bewerber schriftlich an die EBS Executive Education GmbH, PFI Private Finance Institute/EBS Finanzakademie, Hauptstraße 31, 65375 Oestrich-Winkel gerichtet werden. Dem Antrag auf Zulassung sind die nachfolgend aufgeführten Unterlagen vollständig beizufügen:
- Unterschiedlicher Lebenslauf mit Angabe des Ausbildungsweges und des bisherigen beruflichen Werdeganges
  - zwei aktuelle Lichtbilder
  - öffentlich beglaubigte Abschriften oder Ablichtungen der Zeugnisse
  - Begründung des Antrags auf Zulassung zum Studiengang
  - eine unterzeichnete und mit Datum versehene Erklärung des Bewerbers, aus der sich ergibt, dass er die „Geschäftsbedingungen“, die „Prüfungsordnung“ sowie die „Studiengebühren und Zahlungsbedingungen“ kennt und als Vertragsbestandteil anerkennt.

## 3. Zulassung

- 3.1 Das Angebot des Studienganges durch die Deutsche Börse AG unter der wissenschaftlichen Leitung der EBS Executive Education GmbH und des PFI Private Finance Institute/EBS Finanzakademie erfolgt rechtsunverbindlich.
- 3.2 Der wissenschaftliche Leiter des Studienganges entscheidet im Falle der Erfüllung des Zulassungskriteriums eines abgeschlossenen Hochschulstudiums bzw. einer hinreichenden Berufserfahrung im eigenen Ermessen über die Zulassung des Bewerbers zum Studiengang. Im Falle einer erforderlichen Anerkennung vergleichbarer Qualifikationen basiert die Zulassung zum Studium auf einer nichtanfechtbaren Entscheidung des Zulassungsausschusses. Ein Rechtsanspruch auf Zulassung besteht nicht.
- 3.3 Durch Übersendung einer schriftlichen Zulassungsbestätigung durch die Deutsche Börse AG an den Bewerber kommt zwischen diesen Beteiligten das Vertragsverhältnis zustande. Die bei der Bewerbung eingereichten Unterlagen gem. Ziff. 2.2 Buchst. e) werden Vertragsbestandteil. Gemeinsam mit der Zulassungsbestätigung erhält der zugelassene Teilnehmer eine Rechnung über die zu zahlenden Studiengebühren sowie gegebenenfalls eine Übersicht über weitere Zahlungstermine.
- 3.4 Erfolgt eine Anmeldung eines Teilnehmers gemeinsam mit dessen Arbeitgeber, treten Teilnehmer und Arbeitgeber gegenüber der Deutsche Börse AG gesamtschuldnerisch als Vertragspartner auf. Sollte seitens des anmeldenden Arbeitgebers keine Zahlung der Studiengebühren erfolgen, so ist die Deutsche Börse AG berechtigt, diese direkt den einzelnen Teilnehmern dieses Arbeitgebers in Rechnung zu stellen. Die Gültigkeit von Vereinbarungen im Innenverhältnis zwischen dem Teilnehmer und seinem Arbeitgeber bleiben hiervon unberührt.

## 4. Zahlungsbedingungen, Verzug

- 4.1 Rechnungen der Deutsche Börse AG sind sofort nach Erhalt ohne Abzug fällig und innerhalb von zwei Wochen nach Fälligkeit zahlbar.
- 4.2 Die nicht vollständige Teilnahme am Programm des Studienganges oder das Nichterreichen des Bildungsziels (etwa Nichtbestehen von Prüfungen) berechtigt den Teilnehmer nicht zu einer Minderung der Vergütung. Ferner ist das Ausbleiben erwarteter Zuschüsse Dritter zu den Bildungsaufwendungen für den Studiengang kein Grund für eine berechtigte Zahlungsverweigerung durch den Teilnehmer.
- 4.3 Bei Nichteinhaltung einer Zahlungsfrist ist die Deutsche Börse AG berechtigt, den Teilnehmer von dem Studiengang auszuschließen, sofern sie nach Ablauf der jeweiligen Zahlungsfrist eine angemessene Nachfrist zur Zahlung gesetzt hat und gegenüber dem Teilnehmer schriftlich erklärt hat, sie werde ihn nach erfolglosem Ablauf der Nachfrist vom Studium ausschließen.
- 4.4 Bei Zahlungsverzug ist die Deutsche Börse AG berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5% p.a. über dem jeweils gültigen Basiszinssatz zu berechnen. Dem Teilnehmer ist der Nachweis, dass ein geringerer Schaden entstanden ist, nicht abzuschießen.

## 5. Rücktrittsrechte, Vertragsaufhebung, Änderungen

- 5.1 Die Deutsche Börse AG ist bis drei Wochen vor Beginn des Studienganges berechtigt, von dem Vertrag zurückzutreten, sofern sich bis zu diesem Zeitpunkt eine nicht hinreichende Teilnehmerzahl für den Studiengang angemeldet hat. Als nicht hinreichend gilt grundsätzlich eine Teilnehmerzahl von weniger als 15 Personen. Der Deutsche Börse AG steht es jedoch im Einzelfall frei, das Programm auch mit einer geringeren Anzahl von angemeldeten Teilnehmern durchzuführen. Hat der Teilnehmer bereits Studiengebühren an die Deutsche Börse AG gezahlt, werden ihm diese in gezahlter Höhe erstattet. Weitergehende Ansprüche des Teilnehmers sind ausgeschlossen.
- 5.2 Ein Rücktritt seitens eines Teilnehmers ist nur bis zum ersten Veranstaltungstag des Studienganges möglich. Im Falle des Rücktritts wird eine Schadenspauschale in Höhe von 75 Prozent der Studiengebühren erhoben, wenn nicht rechtzeitig vor Beginn des Studienganges ein Ersatzteilnehmer gefunden werden kann. Der Ersatzteilnehmer hat dabei ebenfalls die Zulassungsbedingungen gemäß Ziffer 2.2 dieser AGB zu erfüllen. Wenn es der Deutsche Börse AG gelingt, den frei werdenden Studienplatz mit einem Ersatzteilnehmer zu besetzen, reduziert sich die Schadenspauschale auf 25 Prozent der Studiengebühren.
- 5.3 Die Schadenspauschale in Höhe von 25 Prozent umfasst den der Deutsche Börse AG zusätzlich entstandenen Verwaltungsaufwand; die Schadenspauschale in Höhe von 75 Prozent umfasst hier neben auch den entgangenen Gewinn der Deutsche Börse AG. Die darüber hinaus bereits gezahlten Studiengebühren werden erstattet. Dem Teilnehmer steht der Nachweis offen, dass der Deutsche Börse AG kein bzw. ein geringerer Schaden entstanden ist. Weitergehende Ansprüche des Teilnehmers sind ausgeschlossen.
- 5.4 Nach Zulassung zum Studiengang ist das Recht zur ordentlichen Kündigung des Vertrages durch den Teilnehmer ausgeschlossen. Dieses gilt auch für den Fall, dass die für einen Aufenthalt am Veranstaltungsort gegebenenfalls erforderlichen Aufenthaltsgenehmigungen oder Visa bei den zuständigen staatlichen Stellen nicht oder nicht rechtzeitig erteilt werden. Dieses gilt darüber hinaus für den Fall, dass Prüfungsleistungen, unabhängig davon, ob sie Voraussetzung für die Teilnahme an nachfolgenden Teilen des Studienganges sind oder nicht, endgültig nicht bestanden sein sollten, der Teilnehmer von den gegebenenfalls folgenden Prüfungen ausgeschlossen und ein Titel nicht mehr erworben werden kann. Die Vorlesungsveranstaltungen können weiterhin besucht werden; hierüber wird eine Teilnahmebestätigung ausgestellt. Die Verpflichtung zur Tragung der Gesamtstudiengebühr bleibt auf jeden Fall bestehen. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung des Vertrages bleibt hiervon jedoch unberührt.
- 5.5 Die Deutsche Börse AG kann nach Beginn des Studienganges nur bei Vorliegen eines wichtigen Grundes mit sofortiger Wirkung schriftlich kündigen. Dies gilt insbesondere im Falle einer schuldhaften Täuschung im Rahmen des Bewerbungs- oder Prüfungsverfahrens und für den Fall, dass der Teilnehmer durch sein persönliches Verhalten (z.B. wiederholte Störung von Veranstaltungen im Rahmen des Studienganges, Verstoß gegen wesentliche vertragliche Pflichten, Abgabe unzutreffender Erklärungen im Zulassungsverfahren) Anlass für eine solche Kündigung gibt. Die Deutsche Börse AG ist in den vorgenannten Fällen zudem jederzeit berechtigt, den entsprechenden Teilnehmer vom Studiengang auszuschließen. Die Deutsche Börse AG behält im Falle eines in der Person des Teil-

nehmers bzw. in dessen Verhalten begründeten Ausschlusses den Anspruch auf die volle Vergütung. 5.6 Die Wahl der eingesetzten Methoden und Hilfsmittel zur Durchführung des Studienganges obliegen der Deutsche Börse AG und der EBS Executive Education GmbH. Geringfügige Änderungen in den Inhalten, der Zeitdauer bzw. der zeitlichen Abfolge der einzelnen Veranstaltungen im Rahmen des Studienganges bleiben vorbehalten. Sie berechtigen den Teilnehmer nicht zur Vertragskündigung. Sollten Referenten ihre Teilnahme absagen müssen, bemüht sich die Deutsche Börse AG und die EBS Executive Education GmbH um eine Verschiebung der Veranstaltung oder einen geeigneten Ersatzreferenten. Für den Fall, dass wesentliche Studieninhalte ausfallen, ohne dass hierdurch die ordnungsgemäße Durchführung des Studienganges gefährdet ist, ermächtigt sich die Studiengebühr anteilig. Eine weitergehende Haftung der Deutsche Börse AG ist ausgeschlossen.

5.7 Die Wahl von Zeit und Ort für die Veranstaltungen im Rahmen des Studienganges obliegt der Deutsche Börse AG. Sie behält sich vor, den angekündigten zeitlichen Beginn oder den Ort der Veranstaltungen im Rahmen des Studienganges zu ändern, falls dies aus organisatorischen Gründen erforderlich ist. Der Teilnehmer kann innerhalb von einer Woche ab Datum der Änderungsmittlung vom Vertrag zurücktreten und Rückerstattung der bereits gezahlten Vergütung verlangen, insoweit ihm eine Teilnahme zu den neuen Bedingungen nicht zumutbar ist. Weitergehende Ansprüche des Teilnehmers sind ausgeschlossen.

## 6. Widerrufsbelehrung

6.1 Dem Teilnehmer – wenn er Verbraucher und nicht Kaufmann ist – steht ein Widerrufsrecht gem. § 312 b BGB und § 312 d BGB in Verbindung mit § 355 BGB zu. Die Vertragsklärung kann innerhalb von 2 Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) widerrufen werden. Die Frist beginnt mit Erhalt dieser Belehrung in Textform. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Deutsche Börse AG – Capital Markets Academy – 60485 Frankfurt am Main. Die Pflicht zur Leistung seitens der Deutsche Börse AG besteht erst nach Ablauf der Widerrufsfrist. Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn mit ausdrücklicher Zustimmung des Teilnehmers die Deutsche Börse AG mit der Ausführung der Dienstleistung begonnen hat oder der Teilnehmer diese selbst veranlasst hat. 6.2 Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewahren und gegebenenfalls bezogene Nutzung (z. B. Zinsen) herauszugeben.

## 7. Urheberrechte, Nutzungsrechte

7.1 Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung der Schulungsunterlagen – auch als elektronische Dokumente (z. B. im PDF-Format) – und Lernprogramme, oder von Teilen daraus, behalten sich die Deutsche Börse AG und die EBS Executive Education GmbH vor. Kein Teil der Unterlagen darf – auch nicht auszugsweise – ohne schriftliche Genehmigung der Deutsche Börse AG und der EBS Executive Education GmbH vervielfältigt, verarbeitet, verändert, verbreitet, noch sonst zur öffentlichen Wiedergabe verwendet werden. Eine Vervielfältigung der Unterrichtsmaterialien durch den Teilnehmer zu Lernzwecken im Rahmen des Studienganges bleibt von dem vorgenannten Verbot unberührt.

7.2 In dem Studiengang wird ggf. Software eingesetzt, die durch Urheber- und Markenrechte geschützt ist. Diese Software darf weder kopiert noch in sonstiger maschinenlesbarer Form verarbeitet und nicht aus dem Seminarraum entfernt werden. Zum Schutz der Systeme der Deutsche Börse AG dürfen Software und Dateien, die der Teilnehmer selbst mitbringt, nur nach ausdrücklicher vorheriger Zustimmung durch die Deutsche Börse AG auf den Schulungsrechnern verwendet werden. Im Fall der Zuwiderhandlung behält sich die Deutsche Börse AG Schadensersatzforderungen gegen den Teilnehmer vor.

## 8. Haftung

8.1 Die Deutsche Börse AG haftet bei vorsätzlich verursachten Schäden in voller Höhe. Im Falle grob fahrlässig verursachter Schäden haftet die Deutsche Börse AG hingegen nur in Höhe des vorhersehbaren Schadens, der durch die Sorgfaltspflicht verhindert werden soll. Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet die Deutsche Börse AG nur im Falle der Verletzung einer so vertragswesentlichen Pflicht, dass die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet ist. In diesem Fall haftet die Deutsche Börse AG gegenüber den Teilnehmern allein auf Ersatz des Schadens, der typisch und vorhersehbar war. Sollte die Deutsche Börse AG zum Ersatz vergeblicher Aufwendungen verpflichtet sein, gilt das Vorstehende entsprechend. Die Haftung im Falle einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt.

8.2 Die Deutsche Börse AG haftet nicht für den Verlust, die Beschädigung oder den Untergang von Sachen des Teilnehmers im Zusammenhang mit der Durchführung des Studienganges, soweit dies auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten der Deutsche Börse AG zurückzuführen ist.

8.3 Die Deutsche Börse AG haftet nicht für Schäden, die durch höhere Gewalt, Aufruhr, Kriegs- und Naturereignisse sowie sonstige, von ihnen nicht zu vertretende Vorkommnisse (z. B. Streik, Aussperrung, Verkehrsstörung, Verfügung in- und ausländischer staatlicher Stellen) oder auf nicht schuldhaft verursachte, technische Störungen, etwa des EDV-Systems, zurückzuführen sind. Als höhere Gewalt gelten auch Computerviren oder vorsätzliche Angriffe auf EDV-Systeme durch „Hacker“, sofern jeweils angemessene Schutzvorkehrungen hiergegen getroffen wurden.

8.4 Soweit die Haftung der Deutsche Börse AG ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für ihre Angestellten, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

## 9. Datenschutz

9.1 Der Teilnehmer wird hiermit gemäß Bundesdatenschutzgesetz davon unterrichtet, dass die Deutsche Börse AG und die EBS Executive Education GmbH seine vollständige Anschrift sowie weitere auftragsspezifische Details in maschinenlesbarer Form speichern und für Aufgaben, die sich aus dem Vertrag ergeben, maschinell verarbeiten. Die Deutsche Börse AG und die EBS Executive Education GmbH gewährleisten die vertrauliche Behandlung dieser Daten.

9.2 Die Deutsche Börse AG und die EBS Executive Education GmbH verpflichten sich, die ihr vom Teilnehmer mitgeteilten personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Anschrift, Alter, Rechnungsangaben, vertraulich zu behandeln und Dritten nicht zugänglich zu machen mit Ausnahme der Daten, die nationale Behörden, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften oder Rechtsanwälte benötigen, um gesetzliche Pflichten der Deutsche Börse AG und der EBS Executive Education GmbH erfüllen zu können oder im Falle von Rechtsstreitigkeiten und dies im Einklang mit datenschutzrechtlichen Bestimmungen steht. Sie werden durch entsprechende Maßnahmen (§ 9 BDSG) und die Verpflichtung ihrer Mitarbeiter dafür Sorge tragen, dass diese Verschwiegenheitspflicht während der Laufzeit der Inanspruchnahme von Leistungen der Deutsche Börse AG und der EBS Executive Education GmbH und nach deren Ende aufrechterhalten bleibt. Sofern der Kunde an einer web-basierten Prüfung teilnimmt, werden seine Prüfungsergebnisse personenbezogen mindestens bis zum Ablauf gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gespeichert und können danach von dem Kunden so lange abgerufen werden, bis der Kunde der Speicherung der Prüfungsergebnisse widerspricht.

## 10. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

10.1 Diese Vereinbarung unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

10.2 Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis ist – soweit gesetzlich zulässig – Frankfurt/Main.

## 11. Schriftform und Fortbestehen des Vertrages

11.1 Die Parteien verpflichten sich, Änderungen und Ergänzungen der Vertragsbedingungen schriftlich zu treffen. Dieses gilt auch für die Schriftformerfordernis gem. dieser Ziffer 11 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

11.2 Bei Unwirksamkeit einzelner Vertragsbestandteile bleibt die Fortgeltung des Vertrages im Übrigen unberührt.

# Teilnehmer-Feedback

## Das sagen bisherige Teilnehmer:

„Ein Lehrgang, der ausgewählte Kapitalmarktthemen nicht nur in der Breite streift sondern auch mit Anspruch in die Tiefe geht! Der intelligente Referenten-Mix aus Praktikern und Akademikern macht die besondere Qualität dieses Programms aus.“

Sebastian Hofmann-Werther, Managing Director, Head of German-speaking & Eastern Europe, Russell Investments Limited

„Vor allem die praktische Umsetzung des theoretischen Wissens in den Case Studies ist ein besonderes Plus dieses Studiums. So konnte ich den vermittelten Stoff direkt nach dem Seminar aktiv im Vermögensmanagement einsetzen.“

Stefan Spangenberg, SPANGENBERGER Value Concepts

„Durch das berufsbegleitende Studium besteht die Möglichkeit, das gelernte Know-how umgehend in die berufliche Praxis einfließen zu lassen. Daher ist das Intensivstudium ‚Capital Market Products and Portfolio Management‘ eine absolut sinnvolle und zielführende Fortbildung für Produktmanager im Asset-Management.“

Elmar Birkenfeld, Senior Produkt Manager, Union Investment Privatfonds GmbH

# Das Wichtigste auf einen Blick

## Zielgruppe

- Wertpapier- und Vermögensberater
- Wealth Manager und Vermögensverwalter
- Family Office-Mitarbeiter
- Portfolio- und Depot-A Manager
- Rechtsanwälte und Steuerberater

## Voraussetzung

- abgeschlossenes Studium oder anderweitig erworbene Eignung (z. B. Abschluss an der EBS Executive Education)
- allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife
- Grundkenntnisse über Optionen und Futures

## Themenschwerpunkte

- breit gefächertes Produkt- und Kapitalmarktwissen
- Wertpapieranalysemethoden
- Portfoliostrategien
- Rechtliche und steuerlichen Implikationen

## Neu:

### Master in Wealth Management (Master of Arts) EBS Business School

Das Intensivstudium „Capital Market Products and Portfolio Management“ ist komplett auf die zweite Stufe dieses Masterprogramms der EBS Business School anrechenbar und deckt die Mindest-ECTS-Zahl von 18 Credit Points dieser Stufe ab.

## Herausgeber

Deutsche Börse AG  
60485 Frankfurt am Main  
[www.deutsche-boerse.com](http://www.deutsche-boerse.com)



März 2015  
Bestellnummer 1900-4566